

Jetzt flogen nun andere Männchen bis zu 2 cm Entfernung an das Weibchen an, während die anderen sich im Grase noch abmühten.

Hieraus ergibt sich, daß intensivere Strahlung erfolgen muß, wenn der Gesichtssinn ausscheidet oder keinen Stützpunkt durch Färbung findet. Es ist deshalb erforderlich, daß hier die Männchen selbst mitstrahlen, damit die Weibchen diesen Lebenskraft verzehrenden Vorgang intensiv bei unnützen Zeitpunkten nicht zu machen brauchen.

Es ist zu vermuten, daß auch bei Sackträgern ähnliches geschieht, woraus die Kurzlebigkeit der Männchen erklärlich wird.

In meiner Abhandlung habe ich bereits angeführt, daß Geruch und Färbung nur eine Begleiterscheinung von Strahlung ist, welche stets stattfindet. Bei brünstigen Insekten wird dieselbe in verstärktem Maße erzeugt. Auch hier bei den Johanniskäfern zeigt sich die Richtigkeit der Annahme, denn bei diesen leuchten die Eier, Larven und Puppen ebenfalls.

Auch bei manchen verwesenden organischen Stoffen ist Leuchtstrahlung mit verbunden.

## Beitrag zur Coleopteren-Fauna des Neusiedler See-Gebietes.

Ergebnis meiner Exkursionen 1900 bis 1925.

Von Adolf Hoffmann, Wien.

(Fortsetzung.)

*Caenocorse depressa* F. unter Weiden- und Ulmenrinden, häufig.

*Tenebrio obscurus* F. im morschen Weidenholze, nicht häufig, *molitor* L. wie der vorige, auch an Hausmauern, häufig.

*Helops quisquilius* Strm. auf Blüten, unter Steinen und Rinden, überall häufig.

### Cerambycidae.

*Prionus coriarius* L. hie und da im Fluge erbeutet, nicht häufig.

*Aegasoma scabricorne* Scop. bei der Ortschaft Neusiedl im Holze einer kranken Weide nur einige Exemplare.

*Rhagium sycophanta* Schrnk. im Leithagebirge an niederen Eichensträuchern, häufig, *mordax* Deg. auf Blüten und am Holze, überall gemein.

*Rhamnusium bicolor* Schrnk. bei Neusiedl an Bruchstellen der Pappeln und Weiden, nicht häufig.

*Oxymirus cursor* L. im Leithagebirge, hie und da, nicht häufig.

*Stenochorus meridianus* L. auf Blumen, Blüten und Umbelliferen, sehr häufig, *quercus* Goetz im Leithagebirge an niederen Eichen, ziemlich selten.

*Acmaeops collaris* L. auf Blumen und Blüten, überall gemein.

*Leptura sexguttata* F. auf Blumen und Blüten, nicht häufig, *unipunctata* F. auf Blumen und an Distelköpfen, nicht häufig, *aethiops* Poda im Leithagebirge auf Blüten, häufig, v. *Letzneri* in Gesellschaft der Nominatform weit seltener.

### Cicindelidae und Carabini

der ganzen Erde  
kauft und tauscht

B. H. Klynstra, Bentinckstrasse 164,  
Haag, Holland.

**J. Clermont**, Paris XIII<sup>e</sup> 162,  
rue Jeanne d'Arc prolongée,  
**offeriert**

sehr schöne Exemplare von *Carabus auronitens*, *cupreonitens* in den verschiedensten Farben; *Carabus Clairi*, *Clairi v. Louveti Clerm.*; *Plectes Reitteri* etc.; *P. circassicus*, frisch. Ausbeute.

Kaufe jederzeit mir fehlende  
**Lucaniden und Dynastiden**  
gegen bar.  
Angebote mit Preis an  
Otto Schützler, Berlin, S. 42,  
Oranienstrasse 45.

### Odachantinae, Galeritinae, Agri- nae, Eucheilinae, Hexagoninae,

### Hellnoninae und Brachininae

der ganzen Erde, kauft und tauscht  
M. Liebke, Hamburg 20, Ericastr. 43 11.

**F. Valck Lucassen**,  
Brummen, Holland  
kauft

### Cetoniden der ganzen Welt

○ sowie Bücher und Separata über Cetoniden. ○

### Tauschangebot.

Ich suche Cetoniden der Welt gegen bar oder im Tausche für jegliches entomologisches Material von Sumatra, vorz. Coleopteren.

J. B. Corporaal,  
Adr. Natura Artis Magistra, Amsterdam,  
Holland.

Nordische und exotische

### Haliplidae u. Dytiscidae determiniert und tauscht ein:

**L. Gschwendtner**,

Linz, O.-Ö., Hauptstrasse 28.

Bei Bestellungen und Zuschriften  
bitten wir, sich stets auf den „Ento-  
mologischen Anzeiger“ zu beziehen.

*Dilus fugax* Oliv. im Leithagebirge auf Blüten, ziemlich selten.  
*Leptidea brevipennis* Muls. aus vertrockneten Maisstengeln in Anzahl geklopft.

*Gracilia minuta* F. im Leithagebirge, nicht häufig.

*Cerambyx cerdo* L. im Leithagebirge hie und da im Fluge erbeutet, *Scopolii* Fussl. überall auf Blüten und geschlagenen Hölzern, gemein.

*Phymatodes testaceus* L. im Leithagebirge an geschlagenem Eichenholz, selten, *a. rufipes* Costa wie die Nominatform, weit häufiger, *a. praeustus* F. ebenso nicht selten, *alni* L. überall auf Blüten, häufig, *rufipes* F. im Leithagebirge auf blühendem Weißdorn, sehr selten.

*Pyrrhidium sanguineum* L. an und unter der Rinde von Eichenscheiten, häufig.

*Hylotrupes bajulus* L. an morschen Bretterzäunen und Telegraphenstangen, häufig.

*Aromia moschata* L. auf Weidenstämmen, überall häufig.

*Plagionatus detritus* L. im Leithagebirge an gefällten Eichen und Eichenscheiten, nicht häufig, *arcuatus* L. wie der vorige, gemein, *floralis* Pall. überall auf Schafgarben, gemein.

*Xylotrechus rusticus* L. an gefällten Weiden- und Pappelstämmen, nicht häufig.

*Clythantus varius* F. auf Schafgarben, häufig.

*Anaglyptus mysticus* L. auf Blüten, besonders Weißdorn, sehr häufig, *a. hieroglyphicus* Herbst mit der Nominatform, nicht häufig.

*Dorcadion aethiops* Scop. überall, nicht sehr häufig, *fulvum* Scop. im ganzen Gebiete sehr häufig, *a. nigripenne* Fleischer, weit seltener, *Scopolii* Herbst, im ganzen Gebiete, jedoch sehr selten, *pedestre* Poda überall gemein, *a. austriacum* ♀ Ganglb. nicht häufig. Sämtliche Dorcadien an trockenen Grasplätzen unter Steinen oder auch freilaufend.

*Lamia textor* L. überall auf alten Weiden und Pappeln, häufig.

*Haplocnemia curculionides* L. im Leithagebirge an Eichenstrünken, selten, *nebulosa* F. im Leithagebirge an Buchenscheiten, nicht häufig.

*Anaesthetis testacea* F. am Holze und auf Blüten im Leithagebirge, selten.

*Agapanthia Dahli* Richter überall auf Disteln, sehr häufig, *villosivirescens* Degeer auf Disteln und Nesseln, überall häufig, *cardui* L. im Leithagebirge auf Disteln, nicht häufig, *violacea* F. auf Blumen und Blüten, nicht häufig.

*Saperda carcharias* L. überall auf Pappeln, nur stellenweise häufig, *populnea* L. an Espen, bisweilen sehr häufig, *scalaris* L. an Erlensträuchern, nicht selten, *octopunctata* Scop. auf Espen und Weiden, nicht häufig.

*Tetrops praeusta* L. auf blühendem Weißdorn, gemein.

*Phytoecia affinis* Harrer am Neusiedler Bahndamm und im Leithagebirge, nicht häufig, *rufipes* Oliv. im nahen Leithagebirge an Gräsern, nicht häufig, *virgula* Charp. Vorkommen wie die vorige, ziemlich häufig, *ephippium* F. von Pimpinella ge-

## Lepidopteren.

### Hesperiden

der ganzen Erde, auch die gewöhnlichst. mit genauem Fundort, Zeit- und Höhenangabe kauft und tauscht. Alle Unkosten werden vergütet.

Franz Abel, Leipzig, Schl.

## EXOTEN

100  
Tütenfalter  
aus ganz

frischen Ausbeuten von Assam, Columbien, Celebes und Halmaheira in bester Qualität, circa 80, meist grosse und schöne Arten, für nur 36 Mark franco abzugeben. Näheres über Wunsch.

OTTO POPP, Karlsbad,  
Panoramastrasse „Königshöhe“.

## KAUKASUS!

Ia. Tütenfalter Parn. nordmanni ♂ á Mk. 8.—, suaneticus 2.—, Coleoptera Pl. reiteri á 1.—, obtusus á 1.—.

Ferner Exot. Falter ex larva in grosser Anzahl Ia. gespannt S. Cynthia cecropia, polyphemus, luna, aurota orizaba und mylitta á 0.60 bis 2 Mk., je nach Art und Schönheit.

Ferner Ia. Tütenfalter ex Paraguay u. Brasilien Stück 0.30 bis 1.— Mk. und höher gespannt 20% Aufschlag.

Porto u. Verpackung Selbstkostenpreis.

Fr. Ebendorff,

Aschersleben a. H., Unterstr. 54.

## Präparierte Raupen:

P. machaon, apollo, crataegi, P. brassicae, rapae, napi, A. iris, ilia, L. populi, levana, polychloros, urticae, jo, antiopa, culiciformis, myopiformis, hylaciformis, cossus, chlorana, mori, antiqua, chrysorrhoea, similis, dispar, monacha, neustria, trifoli, potatoria, quercifolia, pini, vinula, ziczac, pinivora, bucephala, coeruleceph. A. psi, fimbria, segetum. M. brassicae, pisi, oleracea, rurea, brumata, defolaria, grosulariata, Micro, pomonella, melinella, convolutella, kuehenella, pericliella, viridana, bisiella, bonilana usw. Viele verschiedene Arten von Blattwespenlarven und Käferlarven, tote Puppen, Eiergelege, ungesp. Falter von pinastri. pini, brassicae, grosulariata, neustria mori u. Cocons von mori, Frasstücke usw. Versand vorh. oder Nachn. oder sicheres Depot. Für Porto u. Verpackung. werden entsprechend mehr Material geliefert.

P. Bernert,

Leipzig-Reudnitz, Lipsiusstrasse 35.

kätschert, nicht häufig, *cylindrica* L. auf Digitalis, bisweilen sehr häufig, *nigricornis* F. am Neusiedler Bahndamm gekätschert, nicht häufig, *coerulescens* Scop. auf Natterkopf, ziemlich häufig.

*Oberea oculata* L. an Weidensträuchern, häufig, *linearis* L. an Haselsträuchern selten.

### Chrysomelidae.

*Donacia clavipes* F. am Schilf, häufig, *semicuprea* Panz, an Glyceria, häufig, *dentata* Hoppe an Pfeilkraut nicht häufig, *aquatica* L. auf verschiedenen Schilffarten, häufig, *simplex* F. wie vorige, häufig.

*Plateumaris consimilis* Schrank an Riedgräsern, gemein.

*Zeugophora subspinosa* F. und *flavicollis* Marsh. überall auf Weiden- und Pappelsträuchern, mehr — weniger häufig.

*Lema cyanella* L. überall auf Gräsern, gemein, *melanopus* L. Vorkommen wie die vorige, nicht so häufig.

*Crioceris merdigera* L. auf Lilium martagom, häufig, *12-punctata* L. auf Blumen, Blüten und Schafgarben häufig, *5-punctata* Scop. an niederen Sträuchern und Gräsern nicht häufig.

*Labidostomis lucida* Germ. an den Hängen des Leithagebirges, häufig, *longimana* L. überall sehr häufig, *cyanicornis* Germ. an Weidensträuchern nicht häufig.

*Lachnaea sexpunctata* Scop. überall an Eichensträuchern, häufig.

*Chlythra quadripunctata* L. überall häufig, *laeviuscula* Ratzeb. auf Weidensträuchern gemein.

*Gynandrophthalma cyanea* F. überall auf niederen Pflanzen und Gräsern, häufig, *flavicollis* Charp. im Leithagebirge auf Erlen, häufig, *aurita* L. auf Weidensträuchern, nicht häufig, *affinis* Hellw. auf Weiden und Pappeln gemein, *xanthaspis* Germ. an niederen Pflanzen und Gräsern häufig.

*Chilotoma musciformis* Goeze an den Hängen des Leithagebirges an niederen Pflanzen und Gräsern, häufig.

*Coptocephala chalybaea* Germ. wie vorige, nicht häufig, *unifasciata* Scop. auf Umbeliferen, besonders Schafgarben, häufig.

*Cryptocephalus coryli* L. auf Weidensträuchern, nicht häufig, *cordiger* L. auf Blüten, besonders Weißdorn, häufig, *octopunctatus* Scop. auf Weiden, ziemlich selten, *sexpunctatus* L. auf Weiden, Erlen und Pappeln, häufig, *laevicollis* a. *viennensis* Ws. an den Hängen des Leithagebirges von Gräsern gekätschert, selten, *bipunctatus* L. auf Sträuchern und Gräsern, überall gemein, a. *sanguinolentus* Scop. Vorkommen wie die Nominatform, nicht häufig, *biguttatus* Scop. überall häufig, *14-maculatus* Schneid. an den Hängen des Leithagebirges auf Gräsern, nicht häufig, *Schäfferi* Schrank im ganzen Gebiete, besonders an den Bahndämmen häufig, *aureolus* Suffr. im Leithagebirge auf Wiesen, häufig, *sericeus* L. auf blumigen Wiesen überall häufig, im Leithagebirge auch auf Disteln, *cristula* Duf. auf Wiesenblumen, überall gemein, *nitidus* L. auf Weidensträuchern, ziemlich häufig, *frenatus* Laich. im Leithagebirge an Gräsern, nicht häufig, *Moraei* L., überall gemein, *octacosmus* Bed. am Neusiedler Bahndamm an niederen Pflanzen und Gräsern, bisweilen ziemlich häufig, *flavi-*

## Agrotinae.

Kaufe jederzeit einzeln oder in Anzahl mir erwünschte palaearktische Agrotinae. Suche besonders Asiaten, Vorderindien und Hinterindien ausgeschlossen. Porto für Offerten wird vergütet.

Dr. A. Corti, Fabrikdirektor, Dübendorf (Schweiz).

## SEITZ,

### Großschmetterlinge der Erde.

Alle bis 1. April 1925 erschienenen Hefte von Teil „Indo-Australien“ für M. 225.— von Teil „Afrika“ für M. 80.—

gibt ab

Otto Popp, Karlsbad, Panoramastrasse „Königshöhe“.

## Diverse Insekten.

### SUCHE

biologisches Material von folgenden Arten:

Bomb. mori, Carp. pomonella, Ch. brumatra, Mal. neustria, Lym. dispar, Phal. bucephala, Ap. crataegi, Eup. chrysorrhoea, Pier. brassicae, Abr. grossulariata, Dend. pini, Psil. monacha, Coss. cossus, Borkenkäfer mit Frasstücken, Musca vomitoria, Mel. vulgaris, Cet. aurata, Honigbiene, Waldameise mit Frasstücken.

Eilofferten in Preis und Stückzahl an

A. Burkart, Essen, Waldhausenstr. 4.

## Diverses.

## BOLIVIEN

Alle Amateur-Sammler, Spezialisten und Museen, welche aus diesem Lande Material für ihre Zwecke brauchen, jedwede Gruppe von

### Insekten oder Wirbeltiere,

mögen sich vertrauensvoll an mich wenden. Meine mehr als 20-jährige Praxis setzt mich instand, meine Auftraggeber fachgemäss zu bedienen. Ich habe für jeden etwas.

Jose Steinbach  
Naturalista

Casilla de correo No. 40 Santa Cruz

## BOLIVIA

*pes* F. auf Sträuchern und Gräsern, überall gemein, *vittatus* F. überall auf Wiesenblumen, ziemlich häufig, *bitineatus* L. überall auf Gräsern, häufig, *elegantulus* Grav. an den Hängen des Leithagebirges, ziemlich häufig, *chrysopus* Gmel. auf Weidensträuchern und blühenden Weißdorn, häufig, *ocellatus* Drap. auf Weiden- und Pappelsträuchern, häufig, *labiatus* L. auf verschiedenen Sträuchern, sehr häufig, *connexus* Oliv. überall auf trockenen Wiesen, häufig, *fulvus* Goeze wie voriger, gemein.

*Prachybrachys hieroglyphicus* Laich. auf Weidensträuchern, sehr häufig, *tesselatus* Oliv. im Leithagebirge auf niederen Eichen, häufig, *fimbriolatus* Suffr. an den Hängen des Leithagebirges auf Gräsern, nicht häufig.

*Pachnophorus pilosus* Rossi aus Detritus in Anzahl gesiebt.

*Colaphus sophiae* Schall. auf Gräsern, überall häufig.

*Gastroidea polygoni* L. überall häufig, im Frühjahr oft in Massen an den Häusern a. *ruficollis* F. wie die vorige, nicht so häufig.

*Timarcha tenebricosa* F. im ganzen Gebiet an Gräsern kriechend, nicht häufig; *coriaria* Laich. wie die vorige, im Frühjahr auch unter Steinen, häufig.

*Chrysomela haemoptera* L. im ganzen Inundationsgebiet unter Steinen, tritt bisweilen in Massen auf, v. *unicolor* Suffr. nicht häufig, *goettingensis* L. überall auf Wegen kriechend, häufig, *limbata* F. an den Hängen des Leithagebirges an Gräsern und unter Steinen, selten, *staphylea* überall auf grasigen Wegen, bei Überflutung des Gebietes im Detritus oft in enormen Massen, bisweilen auch im Schilf, *sanguinolenta* L. im Leithagebirge an Gräsern, nicht häufig, *marginata* L. im Leithagebirge an trockenen Wiesen, häufig, *analis* L. auf sterilen Wiesen, meist unter Steinen, nicht häufig, *hyperici* Forst an Hexenkraut bisweilen häufig, *fastuosa* Scop. an allerlei Nesseln, gemein, *menthastri* Suffr. im Sumpfbetriebe überall häufig, *polita* L. wie die vorige, auch im Schilf, sehr häufig.

*Phyllodecta vulgatissima* L. auf Eichenblättern, gemein, *vitellinae* L. auf Weiden und Pappeln, sehr häufig.

*Hydrotassa aucta* F. in Schilfbündeln und Schilfstreu, häufig, *marginella* L. Vorkommen wie vorige, weniger häufig.

*Prascuris phellandrii* L. in Schilfbündeln und Schilfstreu, bisweilen in enormen Massen, *junci* Brahm, Vorkommen wie voriger, nicht sehr häufig.

*Phaedon armoraciae* L. an Wasserkresse, ziemlich häufig.

*Plagioderia versicolor* Laich. an den Blättern von Weiden und Pappeln, gemein.

*Melasoma collaris* L. auf Weidensträuchern, bisweilen sehr häufig, *populi* L. auf Pappelsträuchern, häufig, *saliceti* Ws. an Weidensträuchern überall gemein.

*Agelastica alni* L. auf Erlen, überall gemein.

*Phyllobrotica quadrimaculata* L. aus Schilfbündeln in Anzahl geklopft, *adusta* Creutz. an den Hängen des Leithagebirges, auf sterilen Wiesen nicht häufig.

(Fortsetzung folgt.)

## KIBLERS

### ovale Falter-Metall-Rahmen

Mit Glas und Wattepolster zum Selbsteinlegen von Insekten jeder Art, in la Metallausführung laufend lieferbar.

Größen: 6:6, 8:12, 10:14, 13:18 und 17:22 cm

Ganze Sätze dieser 5 verschied. Größen in schwarz matt lackiert M. 6.50, in Messing versilb. 9.—.

Im Tausch gegen diverse Schwärmer, farbenschön: Eulen, Bären u. Prachtexoten werden die Rahmen auch im Tausch abgegeben.

„Ihre Rahmen übertreffen alles in dieser Hinsicht Gebotene“ sowie andere Anerkennungs schreiben zeugen von der idealen u. prakt. Verwendbarkeit meiner Rahmen.

P. Kibler, Cannstadt, Quellenstrasse 1.

## Unentbehrlich für jeden Sammler

Sammlungs- und Tötungsgefäße  
D. R. G. M. nach Prof. Dürk aus  
durchsichtigem Celluloid  
Nr. 1 45/100 mm 2.50  
Nr. 2 64/100 mm 3.50

Alleinfabrikant:

F. & M. Lautenschläger  
München, Lindwurmstrasse 29/31.

## Brasilien.

Ich liefere aus „Original-Ausbeute“ direkt ab Fangort (Goyaz, Minas, Balsier, Espirito-Santo 1925/26) in la Qualität, sämtliche Arten von: **Lepidopteren, Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Morphiden, Caligos, Papilius, Cassnia, Heliconia, Cadagramma, Calicore, Sphingiden u. a.** bestimmt, und Preise nach Vereinbarung. **100 Tütenfalter zu Gmk. 18.— od. Dollar 4.30**, alle Lose in artenreicher Zusammenstellung, undeterminiert, mit genauen Funddaten. Ferner Vogelbälge, Zicaden, Vogelspinnen, Reptilien, auch Schlangenhäute sowie Mineralien, Edel- und Halbedelsteine. Vorauszahlung erbeten bei Beträgen unter Gmk. 65.— resp. Dollar 15.— auf mein Konto bei der Banco Allemao Transatlantico, Rio de Janeiro, Avenida Rio Branco bei gleichzeitiger Mitteilung an mich unter genauer Aufgabe der Bestellung in lesbarer Handschrift. — Vorgemerkt werden bereits jetzt Bestellungen auf Jahresausbeuten 1927/28/29 in Bolivien, Chile und Peru. Sonderwünsche finden jederzeit Berücksichtigung. Korresp.: Deutsch, englisch, dänisch, portug. und franz.

Wilhelm Gross,

Rio de Janeiro — Rue Santo Amaro 166.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1925

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Adolf

Artikel/Article: [Beitrag zur Coleopteren-Fauna des Neusiedler See-Gebietes. Ergebnisse meiner Exkursionen 1900 bis 1925. 130-133](#)